

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 5
Bereich: 5/2 – Kinder-, Jugend- und Familienförderung
Bearbeitet von: Verena Bahrami, Dr. Raimund Jung

Siegen, 09.08.2021

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Haupt- und Finanzausschuss	01.09.2021
Jugendhilfeausschuss	16.09.2021
Rat	22.09.2021

Kurzbezeichnung:

Verteilung der Fördermittel zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten nach § 48 KiBiz für den Zeitraum 01.08.2020 bis 31.07.2024

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt:

1. Die Förderung der seit 01.08.2020 im Projekt „Flexibilisierung von Betreuungszeiten“ gemäß § 48 KiBiz befindlichen 4 Tageseinrichtungen für Kinder wird längstens bis zum 31.07.2024 fortgesetzt.
2. Gefördert werden die in Punkt 2 der Vorlage genannten Angebote.
3. Die Angebote werden prozessbegleitend evaluiert. Über die Entwicklung der Angebote wird dem Jugendhilfeausschuss im Rahmen der jährlichen Bedarfsplanung berichtet.

Sachverhalt / Begründung:

1. Flexible Betreuungszeiten

Gemäß § 48 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) NRW gewährt das Land NRW den Jugendämtern ab 01.08.2020 einen Zuschuss für die Flexibilisierung von Betreuungszeiten in Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.

Das Land NRW stellt den Jugendämtern dafür in den Jahren ab 2020/2021 40 Mio. €, ab 2021/2022 60 Mio. € und ab 2022/2023 80 Mio. € zur Verfügung. Auf das Jugendamt der Stadt Siegen entfallen davon für 2020/2021 zunächst 229.600,00 €. Die Summe erhöht sich in den Folgejahren entsprechend der Steigerung der zur Verfügung gestellten Landesmittel. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Landesmittel ist, dass das Jugendamt diesen Zuschuss an Träger weiterleitet und um 25 % aus eigenen Mitteln aufstockt. Die dafür erforderlichen städtischen Mittel sind im Haushalt 2021 und im Entwurf des Haushalts 2022 eingestellt. Danach ergibt sich für das kommende Kindergartenjahr eine Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 287.000,00 €.

Gefördert werden seit dem Kindergartenjahr 2020/2021 die folgenden Einrichtungen, für die die Förderung längstens bis zum Ende der Förderperiode zum 31.07.2024 fortgesetzt werden soll (vgl. Vorlage 2959 / 2020):

- Tageseinrichtung für Kinder „Kinder(T)Räume“, Hengsbachstraße 158, 57080 Siegen, in Trägerschaft der Diakonie Klinikum GmbH
- Familienzentrum und Tageseinrichtung der Stadt Siegen, Gläserstraße 29, 57072 Siegen
- Tageseinrichtung für Kinder „Himmelszelt“, Leineweberstraße 8, 57074 Siegen, in Trägerschaft der Hilfe zum Leben gGmbH
- Tageseinrichtung für Kinder „Lillipuz“, Johann-Friedrich-Bender-Weg 11, 57074 Siegen, in Trägerschaft der Alternative Lebensräume GmbH

Weitere Interessensbekundungen zur Teilnahme an dem Projekt liegen derzeit trotz mehrfacher Abfragen nicht vor. Dies erklärt sich aufgrund der angespannten Situation in den Einrichtungen durch vielfältige Verpflichtungen aus den gesetzlichen Anforderungen, den Herausforderungen durch spezielle Förderungen, z.B. als Familienzentren oder Sprachkitas, dem anhaltenden Fachkräftemangel und hinsichtlich der besonderen Situation während der Corona-Pandemie.

2. Angebote für flexible Betreuungsformen

Gemäß § 48 KiBiz sollen Angebote bereitgestellt werden, wie:

- „1. Öffnungszeiten in Kindertageseinrichtungen, die über eine wöchentliche Öffnungszeit von 47 Stunden hinausgehen,
2. Öffnungszeiten an Wochenend- und Feiertagen,
3. Öffnungszeiten und Betreuungszeiten nach 17.00 Uhr und vor 07.00 Uhr,
4. bis zu 15 der Öffnungstage im Kindergartenjahr für Kindertageseinrichtungen, die nur 15 Tage oder weniger jährlich schließen,
5. zusätzliche Betreuungsangebote bei unregelmäßigem Bedarf oder für ausnahmsweise kurzfristig erhöhten Bedarf der Familien und Notfallangebote sowie
6. ergänzende Kindertagespflege gemäß § 23 Abs. 1.“

„Die Bezuschussung dient der finanziellen Förderung von kind- und bedarfsgerechten, familienunterstützenden Angeboten in der Kindertagesbetreuung (...)“ so § 48 KiBiz, ab 01.08.2020.

3. Bisherige Erfahrungen und Ausblick

Mit den v .g. Trägern wurde eine Vereinbarung zum Angebot flexibler Öffnungszeiten und zur Finanzierung abgeschlossen. Die Vereinbarung ist jährlich kündbar.

Hinsichtlich der Herausforderungen vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie ist das Projekt in den vier beteiligten Einrichtungen insbesondere durch den Zielkonflikt von eingeschränktem Pandemie- / Regelbetrieb und den in § 48 KiBiz formulierten Zielvorstellungen geprägt gewesen.

Die oben genannte Vereinbarung sieht zur Begleitung der Prozesse in den Kindertageseinrichtungen die Zusammenarbeit in einer Arbeitsgruppe aus Fachberatungen des Jugendamtes der Universitätsstadt Siegen und den Kita-Leitungen vor. In der Zeit von September 2020 bis Juli 2021 bearbeitete die Arbeitsgruppe u. a. die Erfahrungen aus der Teilnahme an Vorläuferprogrammen, die Möglichkeiten, welche sich aus den verschiedenen flexiblen Betreuungsformen im pädagogischen und organisatorischen Bereich ergeben, die Zusammenarbeit mit den Eltern / Sorgeberechtigten vor und während der Durchführung und formulierte Kriterien zur Umsetzung des Angebotes in den Kindertageseinrichtungen.

Dies betrifft folgende Bereiche:

1. Die Rahmenbedingungen und Strukturen beinhalten die in § 48 KiBiz formulierten Angebotsformen, Anforderungen zum Personaleinsatz, Wege zur Elterninformation und die trägerübergreifende Zusammenarbeit.
2. Die Prozessqualität wurde in drei Bereiche untergliedert. Diese umfassen die konzeptionellen Grundlagen, die pädagogischen Kernaufgaben in der Arbeit mit den Kindern und den Bereich Zusammenarbeit mit den Familien.
3. Die Ergebnisqualität bildet die Inanspruchnahme und die pädagogische Umsetzung ab.

Inanspruchnahme der Angebote

Tageseinrichtung für Kinder „Kinder(T)Räume“, Hengsbachstraße 158, 57080 Siegen, in Trägerschaft der Diakonie Klinikum GmbH:

- 11 Kinder nahmen an dem Angebot zur Betreuungszeit vor 07.00 Uhr und nach 17.00 Uhr teil.
- 40 – 45 Kinder nahmen im Durchschnitt an der flexiblen Nutzung innerhalb des vertraglich vereinbarten Umfangs von 25, 35 oder 45 Wochenstunden teil. Die Nutzung steht allen Familien jederzeit zur Verfügung.

Familienzentrum und Tageseinrichtung der Stadt Siegen, Gläserstraße 29, 57072 Siegen

- 2 Kinder nahmen an dem Angebot zur Betreuungszeit vor 07.00 Uhr und nach 17.00 Uhr teil.

- 12 Kinder nahmen an der flexiblen Nutzung innerhalb des vertraglich vereinbarten Umfangs von 25, 35 oder 45 Wochenstunden teil.
- 4 Kinder nutzen zusätzliche Betreuungsangebote bei unregelmäßigem Bedarf oder für ausnahmsweise kurzfristig erhöhten Bedarf der Familien und Notfallangebote.

Tageseinrichtung für Kinder „Himmelszelt“, Leineweberstraße 8, 57074 Siegen, in Trägerschaft der Hilfe zum Leben gGmbH

- 1 Kind nahm an dem Angebot der Öffnungszeiten an Wochenend- und Feiertagen teil.
- 3 Kinder nahmen an der flexiblen Nutzung innerhalb des vertraglich vereinbarten Umfangs von 25, 35 oder 45 Wochenstunden teil.

Tageseinrichtung für Kinder „Lillipuz“, Johann-Friedrich-Bender-Weg 11, 57074 Siegen, in Trägerschaft der Alternative Lebensräume GmbH

- 3 Kinder nahmen an der flexiblen Nutzung innerhalb des vertraglich vereinbarten Umfangs von 25, 35 oder 45 Wochenstunden teil.

Eine Auswertung konnte nur mit Einschränkungen vorgenommen werden. Dazu wurden im Juli 2021 die Zahlen der Kinder erfasst, die insgesamt teilgenommen haben sowie die jeweils in Anspruch genommene Form der flexiblen Betreuung. Während des gesamten Kita-Jahres wurde in allen Sitzungen das Thema der konzeptionellen Umsetzung, orientiert an den Bedürfnissen der Kinder, bearbeitet und, angeregt durch den kollegialen Austausch, in den Kitas angepasst und weiter entwickelt. Die Anpassung der pädagogischen Arbeit während der flexiblen Betreuungsangebote konnte ohne Probleme erfolgen. Das Thema Dienstplangestaltung stellte u. a. wegen Personalmangel eine besondere Herausforderung dar.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie, wie z. B. Stundenreduzierungen und Schließungen schränkten den ersten Durchlauf immer wieder massiv ein und ließen nur kurzfristig Routinen zu.

Ausblick

Das Kita-Jahr 2021 / 2022 ist aufgrund der besonderen Situation als nächste Probephase für die beteiligten Kitas geplant. Der Prozess zur Kriterienentwicklung mit den entsprechenden Maßnahmen in den jeweiligen Einrichtungen wird im Kita-Jahr 2021 / 2022 fortgeführt. Zum Teil wird der Bedarf an flexiblen Betreuungsformen durch die Träger bezweifelt. Die weitere Entwicklung ist abhängig von der Akzeptanz aller Beteiligten wie Eltern, Kinder, Personal und Träger.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
2021/2022 max. 287.000 €		57.400 €	229.600 €	

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnisplan 2021	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 39.300.000 € 2.400.000 €	Kostenträger/ Investitionscode 06020101 Sachkonto 5318020/5318030
--	---	-------------------------------	--	---

Klimaschutz

Klimarelevanz	Veränderungen CO ₂ -Emissionen	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen	Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz 			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen) 			

Im Auftrag

gez.

Andree Schmidt
Dezernent

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.